

Potsdam, 18.02.2020

Pressemitteilung

Achtung Sperrfrist 18.30 Uhr

Zur Bundesratspräsidentschaft:
Brandenburg präsentiert Kultur-Highlight aus der Heimat –
Preview „Unterleuten – Das zerrissene Dorf“

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst
Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51
(03 31) 8 66 – 13 56
(03 31) 8 66 – 13 59
Fax: (03 31) 8 66 – 14 16
Internet: www.brandenburg.de
presseamt@stk.brandenburg.de

Roter Teppich vor der Brandenburger Landesvertretung in Berlin: Anlässlich der Bundesratspräsidentschaft präsentierte Bundesratspräsident Dietmar Woidke heute dort ein kulturelles Highlight aus seiner Heimat: Die Deutschlandpremiere von „Unterleuten – das zerrissene Dorf“ nach dem Bestseller von Juli Zeh. **Woidke:** „Das ist ein doppelter Kunstgenuss. Großartige Literatur wird zu einem herausragenden Film.“ Die Zuschauer konnten in Kinoatmosphäre den ersten Teil des ZDF-Dreiteilers genießen, der am 09. März im Fernsehen läuft.

Woidke betonte: „In den vergangenen 30 Jahren hat sich unser Land bundesweit und auch international einen Namen gemacht: als **Muse für Kunstschaffende** und als **einzigartige Filmlandschaft**. Zum Beweis öffnen wir heute unser ‚Berliner Schaufenster‘ und werfen einen Blick nach ‚Unterleuten‘.“

Juli Zeh sei mit „Unterleuten“ ein literarisches Meisterwerk gelungen, ein Gesellschaftsroman mit der Spannung eines Thrillers. „Die Geschichte ist hoch politisch und brandaktuell. Im Roman wie im realen Leben kommt es darauf an, wie wir Zukunft gestalten und dabei Heimat erhalten. Es geht um die Frage, wie wir ein **Miteinander schaffen** und das **Leben gemeinsam für alle besser machen**. Genau das ist auch das Motto der Bundesratspräsidentschaft Brandenburg ‚Wir miteinander‘.“

Das ZDF habe die Chance ergriffen, diese großen Fragen für ein breites Publikum in bewegte Bilder zu fassen, so Woidke. Der Sender hatte drei Jahre an der Verfilmung gearbeitet und dabei an vielen Orten in Brandenburg gedreht.

Zu der Veranstaltung wurden unter anderen Autorin Juli Zeh, Regisseur Matti Geschonneck, Produzent Reinhold Elschot sowie Darstellerinnen und Darsteller aus dem Film erwartet. Es moderierte Andreas Wunn vom ZDF-Morgenmagazin. Im Foyer war eine Fotowand mit einer Szene aus dem Film aufgebaut. Das gerade erschienene **Buch** zum Film **mit einer Signatur von Juli Zeh** konnte in der Landesvertretung erworben werden.

Der zweite und der dritte Teil von „Unterleuten – das zerrissene Dorf“ sind am 11. beziehungsweise 12. März im ZDF zu sehen.